



CE

IAN: 61093 PSE 2800 A1  
 Einhell Germany AG  
 Wiesenweg 22  
 D-94405 Landau/Isar

Stand der Informationen · Stand van de Informatie:  
 10/2010 · Ident.-No.: 41.524.10 102010 - DE NL

DE NL

DE

**STROMERZEUGER**

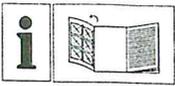
Bedienungs- und Sicherheitshinweise  
 Originalbetrieblanleitung

NL

**GENERATOR**

Bedienings- en veiligheidsinstructies  
 Originele handleiding

DE NL

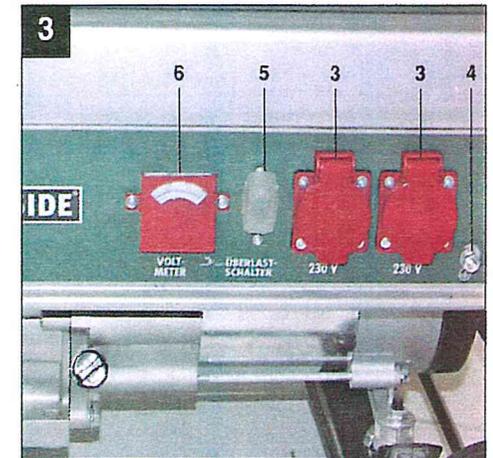
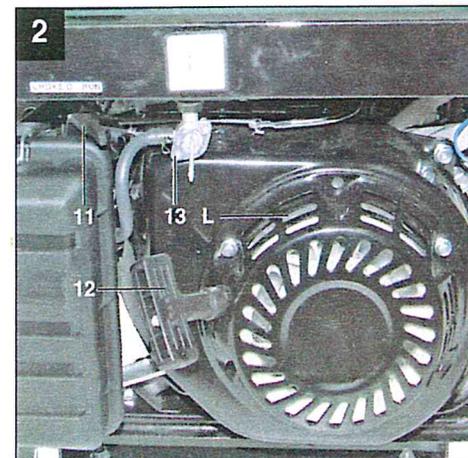
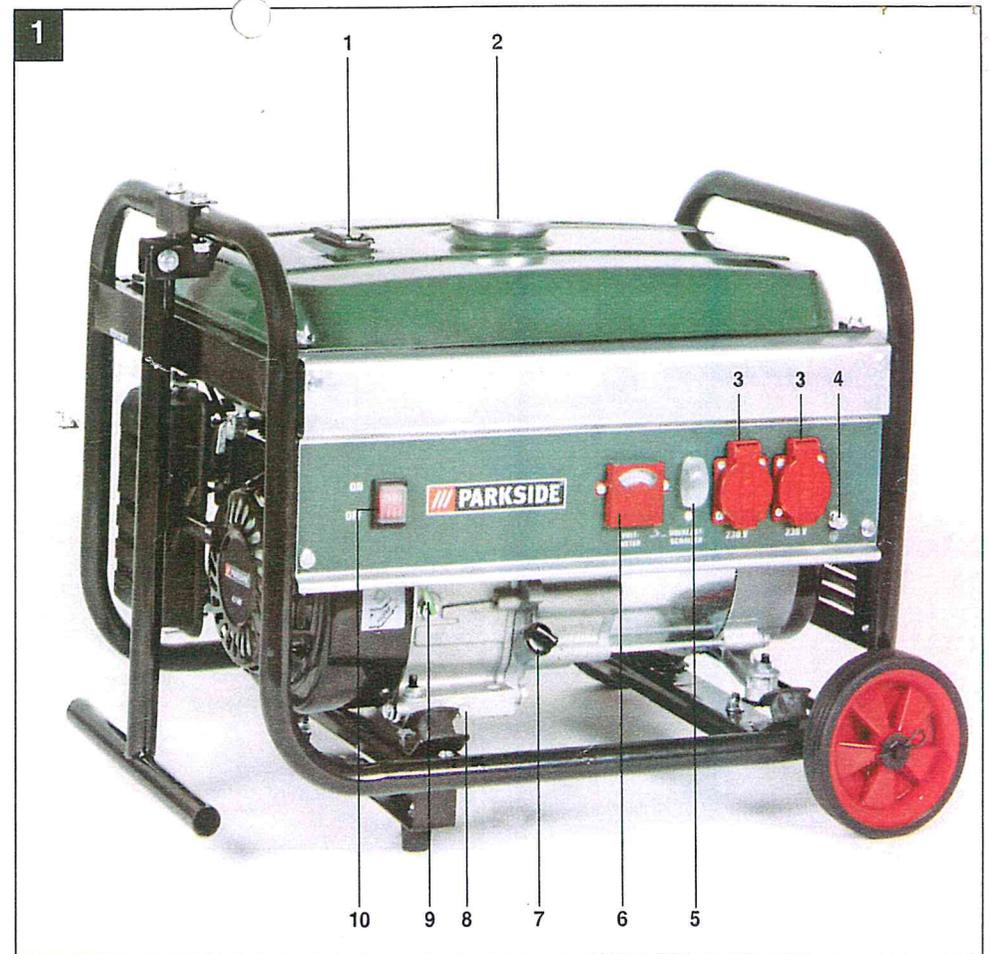


DE

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

NL

Vouw vóór het lezen de pagina met de afbeeldingen open en maak u vertrouwd met alle functies van het apparaat.

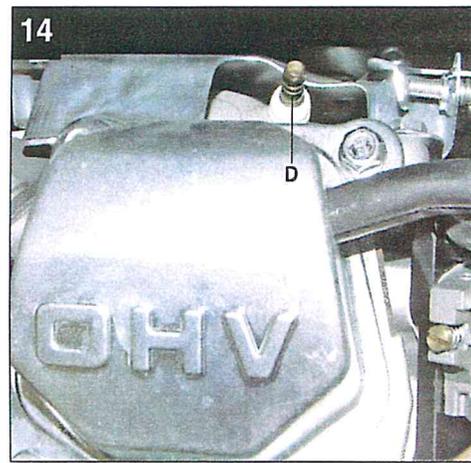
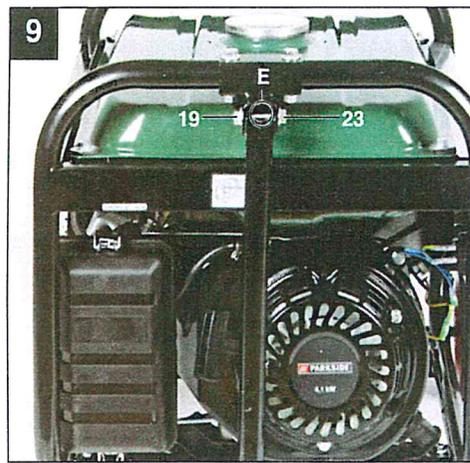
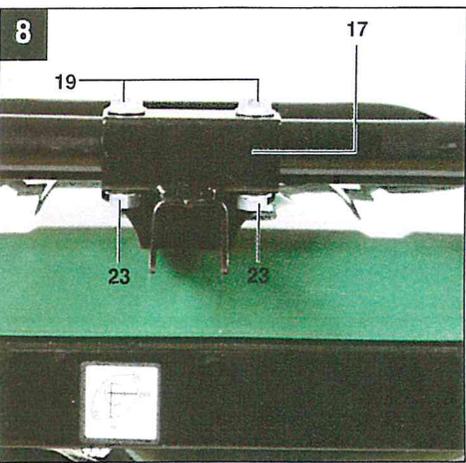
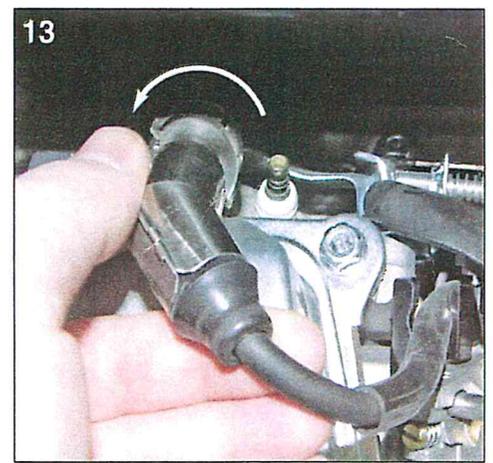
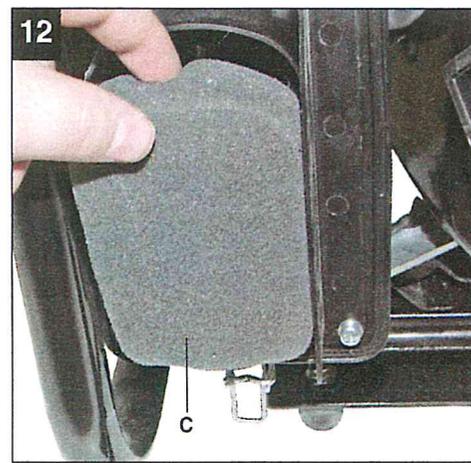
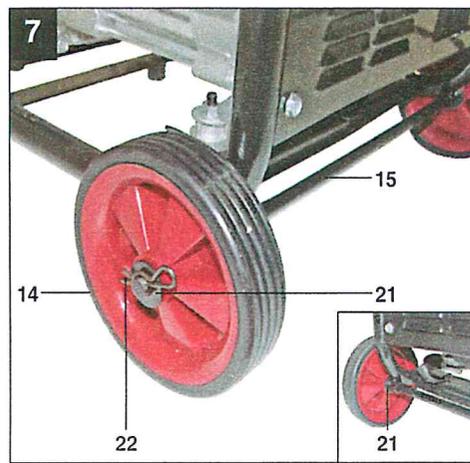
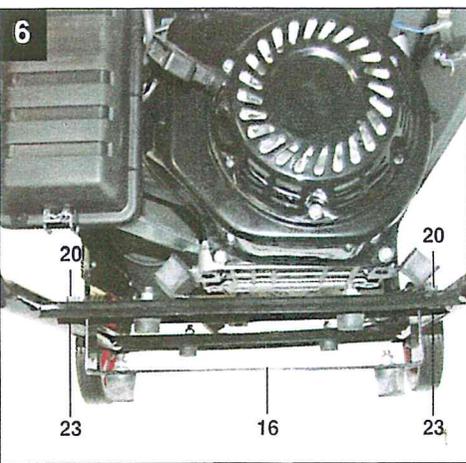
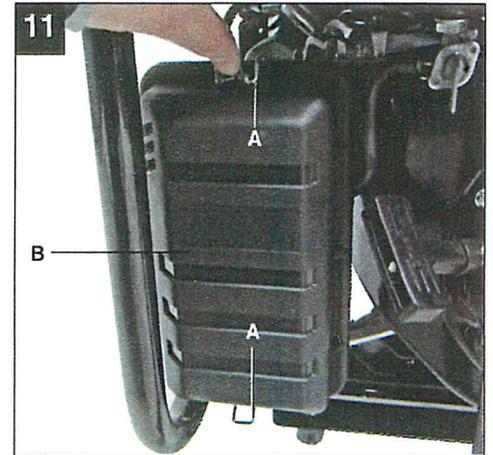
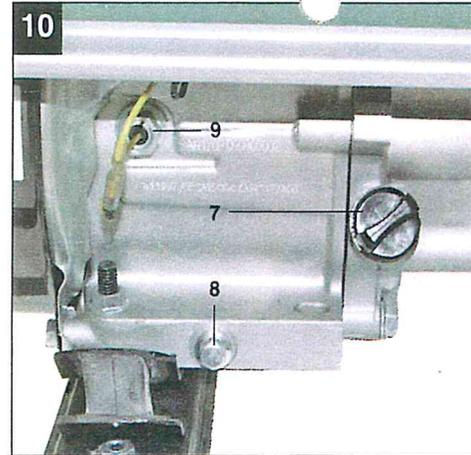
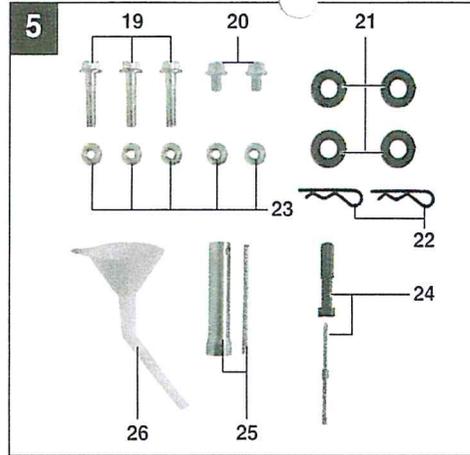
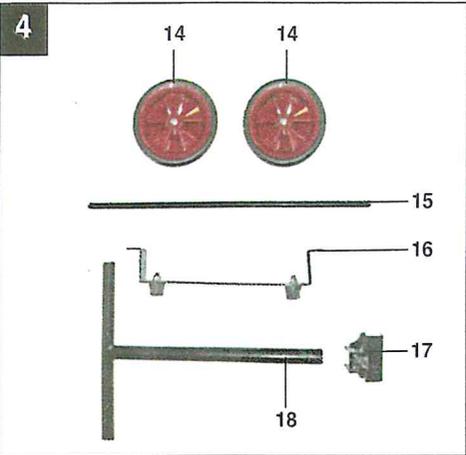


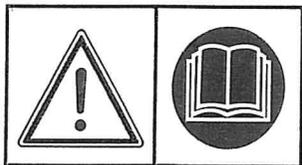
DE Bedienungs- und Sicherheitshinweise

Seite 7

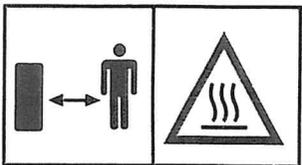
NL Bedienings- en veiligheidsinstructies

Pagina 19

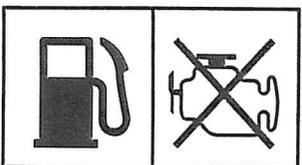




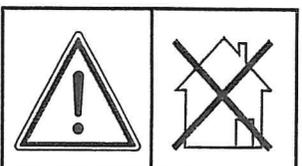
1



2



3



4

## Inhaltsverzeichnis

Seite

1. Einleitung .....	8
2. Sicherheitshinweise .....	8-9
3. Gerätebeschreibung .....	9
4. Bestimmungsgemäße Verwendung.....	10
5. Technische Daten .....	10
6. Vor Inbetriebnahme .....	11
7. Bedienung.....	11-12
8. Reinigung, Wartung, Lagerung, Transport und Ersatzteilbestellung.....	12-14
9. Entsorgung und Wiederverwertung .....	14
10. Fehlersuchplan .....	15
11. Wartungsplan.....	16
12. Konformitätserklärung.....	17
13. Garantieurkunde .....	18

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

Technische Änderungen vorbehalten

## 1. Einleitung

### ⚠ Achtung!

Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise deshalb sorgfältig durch. Bewahren Sie diese gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen. Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben, händigen Sie diese Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise bitte mit aus. Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

## 2. Sicherheitshinweise

- Es dürfen keine Veränderungen am Stromerzeuger vorgenommen werden.
- Es dürfen für Wartung und Zubehör nur Originalteile verwendet werden.
- Achtung: Vergiftungsgefahr, Abgase, Kraftstoffe und Schmierstoffe sind giftig, Abgase dürfen nicht eingeatmet werden.
- Kinder sind vom Stromerzeuger fernzuhalten.
- Achtung: Verbrennungsgefahr, Abgasanlage und Antriebsaggregat nicht berühren.
- Benutzen Sie einen geeigneten Gehörschutz, wenn Sie sich in der Nähe des Gerätes befinden.
- Achtung: Benzin und Benzindämpfe sind leicht entzündlich bzw. explosiv.
- Den Stromerzeuger nicht in unbelüfteten Räumen oder in leicht entflammbarer Umgebung betreiben. Wenn der Stromerzeuger in gut belüfteten Räumen betrieben werden soll, müssen die Abgase über einen Abgasschlauch direkt ins Freie geleitet werden. Achtung: Auch beim Betrieb eines Abgasschlauches können giftige Abgase entweichen. Wegen der Brandgefahr, darf der Abgasschlauch niemals auf brennbare Stoffe gerichtet

werden.

- Explosionsgefahr: Den Stromerzeuger niemals in Räumen mit leicht entzündlichen Stoffen betreiben.
- Die voreingestellte Drehzahl des Herstellers darf nicht verändert werden. Stromerzeuger oder angeschlossene Geräte können beschädigt werden.
- Während des Transports ist der Stromerzeuger gegen Verrutschen und Kippen zu sichern.
- Den Stromerzeuger mindestens 1m entfernt von Wänden oder angeschlossenen Geräten aufstellen.
- Dem Stromerzeuger einen sicheren, ebenen Platz geben. Drehen und Kippen oder Standortwechsel während des Betriebes ist verboten.
- Beim Transport und Auftanken den Motor stets abschalten.
- Darauf achten, dass beim Auftanken kein Kraftstoff auf den Motor oder Auspuff verschüttet wird.
- Stromerzeuger niemals bei Regen oder Schneefall betreiben.
- Den Stromerzeuger nie mit nassen Händen anfassen.
- Schützen Sie sich vor elektrischen Gefahren.
- Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel (H07RN..).
- Bei Verwendung von Verlängerungsleitungen darf deren Gesamtlänge für 1,5 mm<sup>2</sup> 50 m, für 2,5 mm<sup>2</sup> 100 m nicht überschreiten.
- An den Motor- und Generatoreinstellungen dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden.
- Reparatur- und Einstellarbeiten dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal ausgeführt werden.
- Nicht in der Nähe von offenem Licht, Feuer oder Funkenflug betanken, bzw. den Tank entleeren. Nicht rauchen!
- Berühren Sie keine mechanisch bewegten oder heißen Teile. Entfernen Sie keine Schutzabdeckungen.

- Die Geräte dürfen keiner Feuchtigkeit oder Staub ausgesetzt werden. Zulässige Umgebungstemperatur -10 bis +40°, Höhe: 1000 m über NN, rel. Luftfeuchtigkeit: 90 % (nicht kondensierend).
- Der Stromerzeuger wird von einem Verbrennungsmotor angetrieben, der im Bereich des Auspuffes (auf der gegenüber liegenden Seite der Steckdose) und Auspuffaustritts Hitze erzeugt. Meiden Sie die Nähe dieser Oberflächen wegen der Gefahr von Hautverbrennungen.
- Bei den technischen Daten unter Schalleistungspegel (LWA) und Schalldruckpegel (LpA) angegebene Werte stellen Emissionspegel dar und sind nicht zwangsläufig sichere Arbeitspegel. Da es einen Zusammenhang zwischen Emissions- und Immissionspegeln gibt, kann dieser nicht zuverlässig zur Bestimmung eventuell erforderlicher, zusätzlicher Vorsichtsmaßnahmen herangezogen werden. Einflussfaktoren auf den aktuellen Immissionspegel der Arbeitskraft schließen die Eigenschaften des Arbeitsraumes, andere Geräuschquellen, etc., wie z.B. die Anzahl der Maschinen und anderer angrenzender Prozesse und die Zeitspanne, die ein Bediener dem Lärm ausgesetzt ist, ein. Ebenfalls kann der zulässige Immissionspegel von Land zu Land abweichen. Dennoch wird diese Information dem Betreiber der Maschine die Möglichkeit bieten, eine bessere Abschätzung der Risiken und Gefährdungen durchzuführen.

**Achtung: Verwenden Sie ausschließlich bleifreies Normal-Benzin als Kraftstoff.**

### ⚠ WARNUNG

**Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen zur Folge haben.

**Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

## Erklärung der Hinweisschilder auf dem Gerät (Bild 15)

1. **Achtung!** Bedienungsanleitung lesen.
2. **Achtung!** Heiße Teile. Abstand halten.
3. **Achtung!** Während des Tankens Motor abstellen.
4. **Achtung!** Nicht in unbelüfteten Räumen betreiben.

## 3. Gerätebeschreibung (Abb. 1-5)

- 1 Tankanzeige
- 2 Tankdeckel
- 3 2 x 230 V~ Steckdosen
- 4 Erdungsanschluss
- 5 Überlastungsschutz
- 6 Voltmeter
- 7 Öleinfüllschraube
- 8 Ölabblassschraube
- 9 Ölmangelsicherung
- 10 Ein-/Ausschalter
- 11 Chokehebel
- 12 Reversierstarteinrichtung
- 13 Benzinhahn
- 14 Räder
- 15 Radachse
- 16 Standfuß
- 17 Schubbügelhalter
- 18 Schubbügel
- 19 Schrauben M8x40
- 20 Schrauben M8x16
- 21 Unterlegscheiben für Räder
- 22 Sicherungssplinte für Räder
- 23 Muttern M8
- 24 Schraubendreher
- 25 Zündkerzenschlüssel
- 26 Öleinfülltrichter

## 4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist für Anwendungen, welche einen Betrieb an einer 230 V Wechselspannungsquelle vorsehen, geeignet. Beachten Sie unbedingt die Einschränkungen in den Sicherheitshinweisen. Zweck des Generators ist der Antrieb von Elektrowerkzeugen und die Stromversorgung von Beleuchtungsquellen. Bei Haushaltsgeräten prüfen Sie bitte die Eignung nach den jeweiligen Herstellerangaben. Fragen Sie im Zweifel einen autorisierten Fachhändler des jeweiligen Gerätes.

Die Maschine darf nur nach ihrer Bestimmung verwendet werden. Jede weitere darüber hinausgehende Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Für daraus hervorgerufene Schäden oder Verletzungen aller Art haftet der Benutzer/Bediener und nicht der Hersteller.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

## 5. Technische Daten

Generator:	Synchron
Schutzart:	IP23
Dauerleistung $P_{\text{nenn}}$ (S1):	2600 W
Maximalleistung $P_{\text{max}}$ (S2 2 min):	2800 W
Nennspannung $U_{\text{nenn}}$ :	2 x 230V~
Nennstrom $I_{\text{nenn}}$ :	11,3 A
Frequenz $f_{\text{nenn}}$ :	50 Hz
Bauart Antriebsmotor:	4 Takt luftgekühlt
Hubraum:	207,7 cm <sup>3</sup>
Kraftstoff:	Benzin
Tankinhalt:	15 l
Motoröl:	ca. 0,6 l (15W40)
Verbrauch bei 2/3 Last:	ca. 1,36 l/h
Gewicht:	42,5 kg
Schalldruckpegel $L_{\text{pA}}$ :	76 dB(A)
Schalleistungspegel $L_{\text{WA}}$ :	96 dB (A)
Unsicherheit K:	1,4 dB (A)
Leistungsfaktor $\cos \varphi$ :	1
Leistungsklasse:	G1
Temperatur max:	40°C
Max. Aufstellhöhe (üNN):	1000 m
Zündkerze:	F7 RTC

### Betriebsart S1 (Dauerbetrieb)

Die Maschine kann dauerhaft mit der angegebenen Leistung betrieben werden.

### Betriebsart S2 (Kurzzeitbetrieb)

Die Maschine darf kurzzeitig mit der angegebenen Leistung betrieben werden (2 min).

## 6. Vor Inbetriebnahme

### 6.1 Montage

Zur Montage des Gerätes benötigen Sie zwei Gabelschlüssel (Schlüsselweite 12)

- Montieren Sie den Standfuß (16), die Räder (14) und den Schubbügel (18) wie in den Bildern 6-9 dargestellt.
- Montieren Sie alle Teile bevor Sie Kraftstoff und Öl einfüllen, um ein Auslaufen von Flüssigkeiten zu vermeiden.
- Zum Montieren der Räder schieben Sie zuerst die Radachse (15) durch die Halterungen auf der Unterseite des Stromerzeugers und montieren die Räder (14) wie auf Bild 7 dargestellt.
- Achten Sie bei der Montage des Schubbügels (18) darauf, dass die schräge Seite (Abb. 9/Pos. E) nach außen gerichtet ist, um die korrekte Klappfunktion zu gewährleisten.

### 6.2 Elektrische Sicherheit:

- Elektrische Zuleitungen und angeschlossene Geräte müssen in einem einwandfreien Zustand sein.
- Es dürfen nur Geräte angeschlossen werden, deren Spannungsangabe mit der Ausgangsspannung des Stromerzeugers übereinstimmt.
- Niemals den Stromerzeuger mit dem Stromnetz (Steckdose) verbinden.
- Die Leitungslängen zum Verbraucher sind möglichst kurz zu halten.

### 6.3 Umweltschutz

- verschmutztes Wartungsmaterial und Betriebsstoffe in einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgeben.
- Verpackungsmaterial, Metall und Kunststoffe dem Recycling zuführen.

### 6.4 Erdung

Zur Ableitung statischer Aufladungen ist eine Erdung des Gehäuses nötig. Hierzu ein Kabel auf der einen Seite am Erdungsanschluss des Stromerzeugers (Abb. 3/Pos. 4) und auf der anderen Seite mit einer externen Masse (z. B. Staberder) verbinden.

## 7. Bedienung

**Achtung!** Bei Erstinbetriebnahme muss Motorenöl (ca. 0,6 l) und Kraftstoff eingefüllt werden.

- Kraftstoffstand und Motorenöl prüfen, eventuell nachfüllen.
- Für ausreichende Belüftung des Geräts sorgen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Zündkabel an der Zündkerze befestigt ist.
- Die unmittelbare Umgebung des Stromerzeugers begutachten.
- Eventuell angeschlossenes elektrisches Gerät vom Stromerzeuger trennen.

### 7.1 Motor starten

#### Achtung!

Beim Starten mit dem Reversierstarter (12) kann es durch plötzlichen Rückschlag, verursacht durch den anlaufenden Motor, zu Verletzungen an der Hand kommen. Tragen Sie zum Starten Schutzhandschuhe.

- Benzinhahn (13) öffnen; hierfür den Hahn nach unten drehen.
- Ein-/Ausschalter (10) auf Stellung "ON" bringen.
- Chokehebel (11) auf Stellung I Ø I bringen
- Den Motor mit dem Reversierstarter (12) starten; hierfür am Griff kräftig anziehen. Sollte der Motor nicht gestartet haben, nochmals am Griff anziehen.
- Chokehebel (11) nach dem Starten des Motors wieder zurückschieben.

## 7.2 Belasten des Stromerzeugers

- Zu betreibende Geräte an die 230 V~ Steckdosen (3) anschließen.

**Achtung:** Diese Steckdosen dürfen dauernd (S1) mit 2600W und kurzzeitig (S2) für max. 2 Minuten mit 2800W belastet werden.

- Der Stromerzeuger ist für 230 V~ Wechsellspannungsgeräte geeignet.
- Den Generator nicht an ein Haushaltsnetz anschließen, dadurch kann eine Beschädigung des Generators oder anderer Elektrogeräte im Haus verursacht werden.

**Hinweis:** Manche Elektrogeräte (Motorstichsägen, Bohrmaschinen usw.) können einen höheren Stromverbrauch haben, wenn sie unter erschwerten Bedingungen eingesetzt werden.

## 7.3 Motor abstellen

- Den Stromerzeuger kurz ohne Belastung laufen lassen, bevor Sie ihn abstellen, damit das Aggregat "nachkühlen" kann.
- Den Ein- /Ausschalter (10) auf Stellung "OFF" bringen.
- Den Benzinhahn (13) schließen.

## 7.4 Überlastungsschutz 2x 230 V Steckdosen

**Achtung! Der Stromerzeuger ist mit einem Überlastungsschutz ausgestattet.**

Dieser schaltet die Steckdosen (3) ab. Durch Drücken des Überlastungsschutzes (5) können die Steckdosen (3) wieder in Betrieb genommen werden.

**Achtung! Sollte dieser Fall auftreten so reduzieren Sie die elektrische Leistung, welche Sie dem Stromerzeuger entnehmen oder entfernen Sie defekte angeschlossene Geräte.**

**Achtung! Defekte Überlastschalter dürfen nur durch baugleiche Überlastschalter mit gleichen Leistungsdaten ersetzt werden. Wenden Sie sich hierfür an Ihren Kundendienst.**

## 8. Reinigung, Wartung, Lagerung, Transport und Ersatzteilbestellung

Stellen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze.

**Achtung: Stellen Sie das Gerät sofort ab und wenden Sie sich an Ihre Service Station:**

- Bei ungewöhnlichen Schwingungen oder Geräuschen.
- Wenn der Motor überlastet scheint oder Fehlzündungen hat.

### 8.1 Reinigung

- Halten Sie Schutzvorrichtungen, Luftschlitze (Abb. 2/Pos. L) und Motorenhäuser so staub- und schmutzfrei wie möglich. Reiben Sie das Gerät mit einem sauberen Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft bei niedrigem Druck aus.
- Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem feuchten Tuch und etwas Schmierseife. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel; diese könnten die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Geräteinnere gelangen kann.

### 8.2 Luftfilter

Beachten Sie hierzu auch die Service-Informationen.

- Luftfilter regelmäßig reinigen, wenn nötig tauschen.
- Öffnen Sie die beiden Klammern (Abb. 11/A) und entfernen Sie den Luftfilterdeckel

(Abb. 11/B).

- Entnehmen Sie die Filterelemente (Abb. 12/C).
- Zum Reinigen der Elemente dürfen keine scharfen Reiniger oder Benzin verwendet werden.
- Die Elemente durch Ausklopfen auf einer flachen Fläche reinigen. Bei starker Verschmutzung mit Seifenlauge waschen, anschließend mit klarem Wasser ausspülen und an der Luft trocknen lassen.
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

### 8.3 Zündkerze (Abb. 13-14)

Überprüfen Sie die Zündkerze erstmals nach 20 Betriebsstunden auf Verschmutzung und reinigen Sie diese gegebenenfalls mit einer Kupferdrahtbürste. Danach die Zündkerze alle 50 Betriebsstunden warten.

- Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (Abb. 13) mit einer Drehbewegung ab.
- Entfernen Sie die Zündkerze (Abb. 14/D) mit dem beiliegenden Zündkerzenschlüssel (25).
- Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

### 8.4 Ölwechsel, Ölstand prüfen (vor jedem Gebrauch)

Der Motorölwechsel sollte bei betriebswarmen Motor durchgeführt werden.

- Nur Motorenöl (15W40) verwenden
- Stromerzeuger auf geeigneter Unterlage leicht schräg gegen die Ölablassschraube (8) abstellen.
- Öleinfüllschraube (7) öffnen
- Ölablassschraube öffnen und warmes Motorenöl in einen Auffangbehälter ablassen
- Nach Auslaufen des Altöls Ölablassschraube schließen und Stromerzeuger wieder eben aufstellen.
- Motoröl bis zur oberen Markierung des Ölmesstabs einfüllen (ca. 0,6 l).
- Achtung: Ölmesstabs (Öleinfüllschraube) zum Prüfen des Ölstandes nicht einschrauben sondern nur bis zum Gewinde einstecken.
- Das Altöl muss ordentlich entsorgt werden.

### 8.5 Ölabschaltautomatik

Die Ölabschaltautomatik spricht an, wenn zu wenig Motoröl vorhanden ist. Der Motor kann in diesem Fall nicht gestartet werden oder stellt sich nach kurzer Zeit automatisch ab. Ein Starten ist erst nach Auffüllen von Motoröl (siehe Punkt 8.4) möglich.

### 8.6 Vorbereitung für das Einlagern

**Warnhinweis:** Entfernen Sie das Benzin nicht in geschlossenen Räumen, in der Nähe von Feuer oder beim Rauchen. Gasdämpfe können Explosionen oder Feuer verursachen.

- Entleeren Sie den Benzintank mit einer Benzin Absaugpumpe.
- Starten Sie den Motor und lassen Sie den Motor solange laufen bis das restliche Benzin verbraucht ist.
- Machen Sie nach jeder Saison einen Ölwechsel. Dazu entfernen Sie das alte Motoröl vom warmen Motor und füllen neues nach.
- Entfernen Sie die Zündkerze (Abb. 14/Pos. D). Füllen Sie mit einer Ölkanne ca. 20 ml Öl in den Zylinder. Ziehen Sie den Startseilzug langsam, so dass das Öl den Zylinder innen schützt. Schrauben Sie die Zündkerze wieder ein.
- Reinigen Sie das ganze Gerät, um die Lackfarbe zu schützen.
- Bewahren Sie das Gerät an einem gutgelüfteten Platz oder Ort auf.

### 8.7 Vorbereitung für den Transport

- Entleeren Sie den Benzintank mit einer Benzin Absaugpumpe.
- Lassen Sie den Motor solange laufen bis das restliche Benzin verbraucht ist.
- Entleeren Sie das Motoröl vom warmen Motor.
- Entfernen Sie den Zündkerzenstecker (Abb. 13) von der Zündkerze.
- Sichern Sie das Gerät zum Beispiel mit Spanngurten gegen Verrutschen.

### 8.8 Ersatzteilbestellung

Bei der Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Artikelnummer des Gerätes
- Ident- Nummer des Gerätes

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

### 9. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeauforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile

und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

### 10. Fehlersuchplan

Störung	Ursache	Maßnahme
Motor kann nicht gestartet werden	Ölabschaltautomatik spricht an	Ölstand prüfen, Motoröl auffüllen
	Zündkerze verrußt	Zündkerze reinigen, bzw. tauschen. Elektrodenabstand 0,6 mm
	kein Kraftstoff	Kraftstoff nachfüllen / Benzinhahn überprüfen lassen
Generator hat zu wenig oder keine Spannung	Regler oder Kondensator defekt	Fachhändler aufsuchen
	Überstromschutzschalter ausgelöst	Schalter betätigen und Verbraucher verringern
	Luftfilter verschmutzt	Filter reinigen oder ersetzen

## 11. Wartungsplan

Die nachfolgenden Wartungsfristen unbedingt einhalten, um den störungsfreien Betrieb sicherzustellen. **Achtung!** bei Erstinbetriebnahme muss Motorenöl und Kraftstoff eingefüllt werden.

	vor jeden Gebrauch	nach einer Betriebszeit von 20 Stunden	nach einer Betriebszeit von 50 Stunden	nach einer Betriebszeit von 100 Stunden	nach einer Betriebszeit von 300 Stunden
Überprüfung des Motoröls	X				
Wechseln des Motoröls		erstmalig, dann alle 50 Stunden	X		
Überprüfung des Luftfilters	X				Evtl. Filtereinsatz wechseln
Reinigung des Luftfilters			X		
Reinigung des Benzinfilters				X	
Sichtprüfung am Gerät	X				
Reinigen der Zündkerze			Abstand: 0,6 mm, Evtl. erneuern		
Prüfen und Wiedereinstellen der Drosselklappe am Vergaser					X*
Reinigen des Zylinderkopfes					X*
Ventilspiel einstellen					X*

Achtung: Die Punkte "x\*" nur bei einem autorisierten Fachbetrieb durchführen lassen.

## 12. Konformitätserklärung

Einhell Germany AG · Wiesenweg 22 · D-94405 Landau/Isar



## Konformitätserklärung

- erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel  
 explains the following conformity according to EU directives and norms for the following product  
 déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article  
 dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo  
 verklaart de volgende overeenstemming conform EU richtlijn en normen voor het product  
 declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo  
 declara a seguinte conformidade, de acordo com a directiva CE e normas para o artigo  
 attesterer følgende overensstemmelse i medfør af EU-direktiv samt standarder for artikel  
 förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln  
 vakuuttaa, että tuote täyttää EU-direktiivin ja standardien vaatimukset  
 tõendab toote vastavust EL direktiivile ja standarditele  
 vydává následující prohlášení o shodě podle směrnice EU a norem pro výrobek  
 potrjuje sledečo skladnost s smernico EU in standardi za izdelek  
 vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok  
 a cikkekhez az EU-irányvonal és Normák szerint a következő konformitást jelenti ki  
 deklaruje zgodność wymienionego poniżej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.  
 декларира съответното съответствие съгласно Директива на ЕС и норми за артикул  
 paskaidro šādu atbilstību ES direktīvai un standartiem  
 aribūdina šj atitiktīmā EU reikalavimams ir prekės normoms  
 declară următoarea conformitate conform directivei UE și normelor pentru articolul  
 δηλώνει την ακόλουθη συμμόρφωση σύμφωνα με την Οδηγία ΕΚ και τα πρότυπα για το προϊόν  
 potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl  
 Izjava o skladnosti za ovaj proizvod dostupna je na internet stranici www.lidl.hr.  
 potvrđuje sljedeću usklađenost prema smjernicama EU i normama za artikl  
 potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikl  
 следующим удостоверяется, что следующие продукты соответствуют директивам и нормам ЕС  
 проголошує про зазначену нижче відповідність виробу директивам та стандартам ЄС на виріб  
 Ürünün ile ilgili AB direktifleri ve normları gereğince aşağıda açıklanan uygunluğu belirtir  
 erklærer følgende samsvar i henhold til EU-direktivet og standarder for artikkel  
 Lysir uppfyllingu EU-reglna og annarra staðla vöru

## Stromerzeuger PSE 2800 A1 (Parkside)

- 87/404/EC\_2009/105/EC  
 2005/32/EC\_2009/125/EC  
 2006/95/EC  
 2006/28/EC  
 2004/108/EC  
 2004/22/EC  
 1999/5/EC  
 97/23/EC  
 90/396/EC\_2009/142/EC  
 89/686/EC\_96/58/EC  
 2006/42/EC  
 Annex IV  
 Notified Body:  
 Notified Body No.:  
 Reg. No.:  
 2000/14/EC\_2005/88/EC  
 Annex V  
 Annex VI  
 Noise: measured  $L_{WA} = 94,6$  dB (A); guaranteed  $L_{WA} = 96$  dB (A)  
 P = KW; L/O = cm  
 Notified Body: TÜV SÜD Industrie Service GmbH, Westendstrasse 199,  
 80686 München, Deutschland (Notified Body 0036)  
 2004/26/EC  
 Emission No.: e11\*97/68SA\*2004/26\*1338\*00

Standard references: EN 12601; EN 55012; EN 61000-6-1

Landau/Isar, den 01.09.2010

Weichselgartner/General Manager

Hongjie/Produkt-Management

First CE: 09  
 Art.-No.: 41.524.10 I.-No.: 11020  
 Subject to change without notice

Archive-File/Record: 4152410-06-4155050-09  
 Documents registrar: Robert Mayn  
 Wiesenweg 22, D-94405 Landau/Isar

# 13. GARANTIEURKUNDE

## Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.  
Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen. Dies gilt insbesondere für Akkus, auf die wir dennoch eine Garantiezeit von 12 Monaten gewähren  
Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.
3. Die Garantiezeit beträgt 3 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

ISC GmbH • Eschenstraße 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Telefon: +49 [0] 180 5 687 484 • Telefax +49 [0] 180 5 687 485 (Festnetzpreis: 14 ct/min, Mobilfunkpreise maximal: 42 ct/min)  
Außerhalb Deutschlands fallen stattdessen Gebühren für ein reguläres Gespräch ins dt. Festnetz an.

E-Mail: [Lidl@isc-gmbh.info](mailto:Lidl@isc-gmbh.info) • Internet: [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

## Inhoudsopgave

	Blz.
1. Inleiding .....	20
2. Veiligheidsinstructies .....	20-21
3. Beschrijving van het gereedschap .....	21
4. Reglementair gebruik .....	22
5. Technische gegevens .....	22
6. Vóór ingebruikneming .....	23
7. Bediening .....	23-24
8. Reiniging, onderhoud, opbergen, transport en bestellen van wisselstukken .....	24-25
9. Afvalverwijdering en recyclage .....	26
10. Foutopsporing .....	27
11. Onderhoudsschema .....	28
12. Verklaring van Overeenstemming .....	29
13. Garantiebewijs .....	30

Nadruk of andere reproductie van documentatie en geleidepapieren van de producten, geheel of gedeeltelijk, enkel toegestaan mits uitdrukkelijke toestemming van ISC GmbH.

Technische wijzigingen voorbehouden